Berichte aus der Betriebswirtschaft

Martin Meyer-Renschhausen

Energiemanagement im Hochschulsektor

– Ökonomische und organisatorische Aspekte –

Shaker Verlag
Aachen 2004

Bibliografische Information der Deutschen Bibliothek
Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über http://dnb.ddb.de abrufbar.

Copyright Shaker Verlag 2004
Alle Rechte, auch das des auszugsweisen Nachdruckes, der auszugsweisen oder vollständigen Wiedergabe, der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen und der Übersetzung, vorbehalten.

Printed in Germany.

ISBN 3-8322-3284-2
ISSN 0945-0696

Shaker Verlag GmbH • Postfach 101818 • 52018 Aachen
Telefon: 02407 / 95 96 - 0 • Telefax: 02407 / 95 96 - 9
Internet: www.shaker.de • eMail: info@shaker.de

Ziel der Arbeit ist die Untersuchung der Organisation des Energiemanagements an den Hochschulen unter den Bedingungen der traditionellen kameralistischen Hochschulfinanzierung sowie unter den Bedingungen von Globalhaushalt, Zielvereinbarungen und leistungsabhängiger Mittelzuweisung. Im theoretischen Teil der Arbeit wird geprüft, ob und inwieweit die Motivation der Hochschulverantwortlichen zur Verbesserung der Energieeffizienz von der Art der Hochschulfinanzierung beeinflusst wird. Hierbei wird auf Erkenntnisse der modernen Institutionenökonomik zurückgegriffen. Zudem werden die Vor- und Nachteile verschiedener Modelle des Energiemanagements auf Hochschul- bzw. Landesebene diskutiert. Im empirischen Teil der Arbeit wird die derzeitige Entwicklung des Energiemanagements der Universitäten und Fachhochschulen am Beispiel des Landes Hessen dargestellt. Es zeigt sich, dass insbesondere die Universitäten auf die veränderten Finanzierungsbedingungen reagieren und Schritte in Richtung auf eine Modernisierung des Energiemanagements vornehmen. Im Rahmen diese Prozesses gewinnt die Nutzung externer Energiedienstleistungsangebote (Contracting) an Bedeutung.

Martin Meyer-Renschhausen, geboren 1950 in Wilhelmshaven, studierte Soziologie und Volkswirtschaftslehre an den Universitäten Marburg und Oldenburg. Promotion (1980) und Habilitation (1989) an der Universität Oldenburg. Seit 1990 Professor für Energiewirtschaft and der Fachhochschule Darmstadt. Forschungsschwerpunkte sind Energiepolitik, Energiemanagement sowie Umweltökonomie und –politik. In den Jahren 1999-2003 arbeitete er als Gastdozent an der University of Simbabwe in Harare.